Technischer Ausschuss

Einundsechzigste Tagung
Genf, 20. und 21. Oktober 2025

SESSIONS/2025/5

Original: Englisch
Datum: 30. September 2025

Verwaltungs- und Rechtsausschuss

Zweiundachtzigste Tagung
Genf, 22. Oktober 2025

UPOV-INFORMATIONSDATENBANKEN

Vom Büro des Verbandes erstelltes Dokument

Haftungsausschluss: Dieses Dokument gibt nicht die Grundsätze oder eine Anleitung der UPOV wieder.

Dieses Dokument wurde mit Hilfe einer maschinellen Übersetzung erstellt, und die Genauigkeit kann nicht garantiert werden. Daher ist der Text in der Originalsprache die einzige authentische Version.

ZUSAMMENFASSUNG

1. Zweck dieses Dokuments ist es, Vorschläge zur „Genera and Species Database“ (GENIE-Datenbank), einschließlich der UPOV-Codes für *Zitrusfrüchte*, sowie Vorschläge zur Verbesserung der UPOV-Datenbank für Pflanzensorten (PLUTO-Datenbank) vorzulegen.

Wie lassen sich UPOV-Mitglieder mit praktischer Erfahrung für die Zusammenarbeit bei der DUS-Prüfung identifizieren?

2. Dieses Dokument enthält einen Vorschlag zur Überarbeitung der GENIE-Datenbank, um die Identifizierung von UPOV-Mitgliedern mit Erfahrung in der Prüfung der Unterscheidbarkeit, Homogenität und Beständigkeit (DUS) bestimmter Kulturpflanzen zu erleichtern.

3. Der Technische Ausschuss (TC) kam auf seiner sechzigsten Tagung¹ überein, dass die Mitglieder die Zusammenarbeit bei der DUS-Prüfung direkt mit Behörden suchen sollten, die über Erfahrung mit der Prüfung der für sie interessanten Pflanzenarten verfügen. Der TC kam überein, dass die Informationen in der GENIE-Datenbank und im Ratsdokument „Zusammenarbeit bei der Prüfung“ veraltet sind und möglicherweise eingestellt werden könnten.

4. Die Einstellung des Teils „Zusammenarbeit bei der DUS-Prüfung“ der GENIE-Datenbank hätte keine Auswirkungen auf die Bereitstellung von Informationen über „Praktische Erfahrungen bei der DUS-Prüfung“, die weiterhin gesammelt und online in der GENIE-Datenbank sowie in gedruckter Form im TC-Dokument „Liste der Gattungen und Arten, für die Behörden praktische Erfahrungen bei der DUS-Prüfung haben“ abgerufen werden könnten. Auf ihren Tagungen im Jahr 2025 stimmten die Technischen Arbeitsgruppen (TWP) diesem Vorschlag zu.

5. Der Rat wird gebeten, den Abschnitt „Zusammenarbeit bei der Prüfung“ [Vereinbarungen] in der GENIE-Datenbank und das Ratsdokument „Zusammenarbeit bei der Prüfung“ zu streichen. Der Vorschlag würde die Suche nach Kooperationsmöglichkeiten in einem einzigen Verfahren in der GENIE-Datenbank zusammenfassen, wobei die unter „Praktische Erfahrung in der DUS-Prüfung“ bereitgestellten Informationen und das Dokument des Technischen Ausschusses „Liste der Gattungen und Arten, für die die Behörden praktische Erfahrung in der Prüfung der Unterscheidbarkeit, Homogenität und Beständigkeit haben“ verwendet würden.

UPOV-Codes: Neuklassifizierung der Taxa *Citrus*, *×Citroncirus*, *Fortunella* und *Poncirus*

6. Dieses Dokument enthält einen Vorschlag zur Überarbeitung der UPOV-Codes für Gattungen und Arten des *Citrus*-Komplexes, die nicht mehr als gültige botanische Namen anerkannt sind, darunter mehrere *Citrus*-Arten und die Gattungen *×Citroncirus*, *Fortunella* und *Poncirus*.

¹ Abgehalten in Genf am 21. und 22. Oktober 2024. Siehe Dokument TC/60/8 „Bericht“, Absatz 40.

7. Die Technische Arbeitsgruppe für Obstarten (TWF) hat auf ihrer Tagung im Jahr 2025 die von der Neuklassifizierung betroffenen UPOV-Codes geprüft und beschlossen, Spanien zu bitten, die Diskussionen zu diesem Thema zu leiten. Ein Vorschlag zur Überarbeitung der UPOV-Codes für die Gattungen *Citroncirus*, *Fortunella* und *Poncirus* ist in Anhang I dieses Dokuments enthalten.

PLUTO-Datenbank

8. Es wurde festgestellt, dass die Vollständigkeit und Aktualität der an PLUTO übermittelten Daten verbessert werden muss. Um dieses Problem anzugehen, ist es unerlässlich, die Gründe und Faktoren zu verstehen, die die Datenübermittlung einschränken. Zu diesem Zweck wird das UPOV-Büro im Jahr 2025 eine Umfrage unter den UPOV-Mitgliedern durchführen.

9. Eine weitere Umfrage wird 2026 unter PLUTO-Nutzern und anderen potenziellen Nutzergruppen durchgeführt, um weitere Erkenntnisse über die Daten, die Effizienz und die Benutzerfreundlichkeit der Suchfunktion von PLUTO zu gewinnen.

10. Eine Roadmap mit den für 2026-2027 geplanten Arbeiten zur Weiterentwicklung von PLUTO und zur Verbesserung der Vollständigkeit und Aktualität der Beiträge findet sich am Ende dieses Dokuments.

11. Dieses Dokument ist wie folgt aufgebaut:

ZUSAMMENFASSUNG	1
GENIE-DATENBANK: ZUSAMMENARBEIT BEI DER DUS-PRÜFUNG FINDEN	3
Hintergrund	3
Datenerhebung und Veröffentlichung	3
Ermittlung von UPOV-Mitgliedern mit Erfahrung in der DUS-Prüfung verschiedener Kulturen	3
<i>GENIE-Datenbank: Praktische Erfahrungen mit der DUS-Prüfung</i>	3
<i>PLUTO-Datenbank</i>	4
<i>UPOV e-PVP-Plattform für den Austausch von DUS-Berichten</i>	4
Vorschlag	4
DATENBANK FÜR GATTUNGEN UND ARTEN (GENIE-DATENBANK)	5
UPOV-CODES FÜR ZITRUSFRÜCHTE	5
Hintergrund	5
Vorschläge zur Änderung der UPOV-Codes für <i>Citrus</i>	6
<i>Überarbeitung der gebräuchlichen Namen im Zusammenhang mit den UPOV-Codes für Citrus</i>	6
<i>Überarbeitung des Anwendungsbereichs der fünf Prüfungsrichtlinien für Zitrusfruchtgruppen</i>	6
PLUTO-DATENBANK	7
Aktuelle Nutzung und Zugang	7
Daten -Beitrag	7
<i>Herausforderungen für die Datenlieferanten von</i>	7
<i>Zukünftige Pläne</i>	8
PLUTO-Such	8
<i>Herausforderungen für die Nutzer</i>	8
<i>Zukünftige Pläne</i>	9
Fahrplan	9
ANHANG I Vorschlag zur Änderung der UPOV-Codes für Zitrusfrüchte und verwandte Gattungen und Arten	
ANHANG II Bericht über die von Verbandsmitgliedern und anderen Beitragenden an PLUTO übermittelten Daten	

12. In diesem Dokument werden folgende Abkürzungen verwendet:

CAJ:	Verwaltungs- und Rechtsausschuss
TC:	Technischer Ausschuss
TWA:	Technische Arbeitsgruppe für landwirtschaftliche Kulturpflanzen
TWF:	Technische Arbeitsgruppe für Obstkulturen
TWM:	Technische Arbeitsgruppe für Prüfverfahren und -techniken
TWO:	Technische Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und Waldbäume
TWP(s):	Technische Arbeitsgruppe(n)
TWV:	Technische Arbeitsgruppe für Gemüse

GENIE-DATENBANK: ZUSAMMENARBEIT BEI DER DUS-PRÜFUNG FINDEN

Hintergrund

13. Der TC kam auf seiner sechzigsten Tagung² überein, dass die Mitglieder eine Zusammenarbeit bei der DUS-Prüfung direkt mit Behörden anstreben sollten, die über Erfahrung mit der Prüfung der für sie interessanten Pflanzen verfügen. Der TC kam überein, dass die Informationen in der GENIE-Datenbank und im Ratsdokument „Zusammenarbeit bei der Prüfung“ veraltet sind und möglicherweise eingestellt werden könnten.

14. Auf ihren Tagungen im Jahr 2025 stimmten die TWO, TWV, TWA und TWF³ dem Vorschlag zu, den Abschnitt „Zusammenarbeit bei der DUS-Prüfung“ in der GENIE-Datenbank einzustellen. Der TWO, der TWV, der TWA und der TWF stellten fest, dass Informationen über „Praktische Erfahrungen bei der DUS-Prüfung“ weiterhin gesammelt und in der GENIE-Datenbank sowie im TC-Dokument „Liste der Gattungen und Arten, für die die Behörden über praktische Erfahrungen bei der Prüfung der Unterscheidbarkeit, der Homogenität und der Beständigkeit verfügen“ bereitgestellt werden würden.

15. Im folgenden Abschnitt werden die Gründe für die Streichung des Abschnitts „Zusammenarbeit bei der DUS-Prüfung“ aus der GENIE-Datenbank und für die Zusammenführung der Informationen über „Praktische Erfahrungen bei der DUS-Prüfung“ dargelegt. Die Streichung des Abschnitts „Zusammenarbeit bei der DUS-Prüfung“ würde auch die Einstellung der Bereitstellung von Daten über Kooperationsvereinbarungen für die DUS-Prüfung im Namen anderer UPOV-Mitglieder und von Erklärungen über die Verwendung von DUS-Prüfungsberichten anderer UPOV-Mitglieder umfassen.

Datenerhebung und Veröffentlichung

16. Die UPOV-Mitglieder werden jährlich aufgefordert, Informationen über die „Zusammenarbeit bei der DUS-Prüfung“ und „Praktische Erfahrungen bei der DUS-Prüfung“ vorzulegen. Die zusammengestellten Informationen werden im Ratsdokument C/[XX]/5 „Zusammenarbeit bei der Prüfung“ vorgestellt. Das Dokument enthält „allgemeine Anmerkungen“ und eine Liste der Gattungen und Arten mit den Behörden, die ihre Bereitschaft melden, Prüfungen im Auftrag anderer Behörden durchzuführen oder von anderen Behörden bereitgestellte DUS-Berichte zu verwenden. Die gleichen Informationen, die im Ratsdokument enthalten sind, sind online in der GENIE-Datenbank verfügbar:

17. Seit 2019 haben insgesamt 38 Mitglieder Informationen über die Zusammenarbeit bei der DUS-Prüfung vorgelegt. Die meisten Beiträge gingen 2024 ein, als 14 Mitglieder Informationen vorlegten.

18. Die Einstellung des Teils „Zusammenarbeit bei der Prüfung“ der GENIE-Datenbank hätte keine Auswirkungen auf den anderen Teil der Datenbank, der sich mit „Praktischen Erfahrungen bei der DUS-Prüfung“ befasst.

Ermittlung von UPOV-Mitgliedern mit Erfahrung in der DUS-Prüfung verschiedener Kulturen

19. UPOV-Mitglieder suchen in der Regel direkt bei Behörden, die Erfahrung mit der Prüfung von Pflanzen ihrer Interesse haben, um eine Zusammenarbeit bei der DUS-Prüfung. Informationen darüber, welche Behörde Erfahrung mit der Prüfung hat, finden Sie in der GENIE-Datenbank für jede bestimmte Pflanze unter „Praktische Erfahrung in der DUS-Prüfung“. Bei der Ermittlung der Behörden, die Erfahrung mit der Prüfung einer bestimmten Pflanze haben, sind Informationen über die Zusammenarbeit bei der Prüfung zwischen Behörden nur von sehr begrenzter Relevanz.

GENIE-Datenbank: Praktische Erfahrungen mit der DUS-Prüfung

20. Die Ansprechpartner der Verbandsmitglieder im TC werden jedes Jahr gebeten, die Liste der Gattungen und Arten, für die sie praktische Erfahrung in der DUS-Prüfung haben, zu aktualisieren. Die Informationen werden im TC-Dokument TC/[XX]/4 „Liste der Gattungen und Arten, für die Behörden praktische Erfahrung in der DUS-Prüfung haben“ zusammengestellt. Das Dokument enthält Informationen in Form einer Liste von Gattungen und Arten mit den jeweiligen Behörden, die angeben, Erfahrung mit der Prüfung der Kulturpflanze zu haben. Die gleichen Informationen, die im TC-Dokument enthalten sind, sind online in der GENIE-Datenbank verfügbar.

² Abgehalten in Genf am 21. und 22. Oktober 2024. Siehe Dokument TC/60/8 „Bericht“, Absatz 40.

³ Siehe Dokumente TWO/57/10 „Bericht“, Absätze 28 und 29; TWV/59/19 „Bericht“, Absätze 22 und 23; TWA/54/7 „Bericht“, Absätze 11 und 12; und TWF/56/7 „Bericht“, Absätze 23 und 24.

21. Seit 2019 haben insgesamt 28 Mitglieder Informationen über praktische Erfahrungen mit der DUS-Prüfung bereitgestellt. Die meisten Beiträge gingen 2024 ein, als 14 Mitglieder Informationen zur Verfügung stellten.

PLUTO-Datenbank

22. Der TC hat auf seiner sechzigsten Tagung⁴ darüber beraten, wie UPOV-Mitglieder Informationen über Erfahrungen mit der DUS-Prüfung abrufen können, und festgestellt, dass die PLUTO-Datenbank von den Mitgliedern häufig genutzt wird.

23. Erfahrungen mit der DUS-Prüfung können aus der PLUTO-Datenbank gewonnen werden, indem nach UPOV-Mitgliedern gesucht wird, die Anträge für verschiedene Gattungen und Arten entgegennehmen und Titel erteilen. Es kann für einen bestimmten Zeitraum gesucht werden, um UPOV-Mitglieder zu ermitteln, die in jüngster Zeit Erfahrungen mit der Bearbeitung von Anträgen für bestimmte Kulturen gesammelt haben.

24. Der TC prüfte Möglichkeiten zur Ermittlung der Behörde, die die technische Prüfung einer Sorte durchgeführt hat, und kam überein, dass diese Information im UPOV-Musterformular für die Anmeldung von Sortenschutzrechten (Dokument TGP/5, Abschnitt 2) erforderlich ist.

UPOV e-PVP-Plattform für den Austausch von DUS-Berichten

25. Die UPOV e-PVP-Plattform für den Austausch von DUS-Berichten ermöglicht es den Nutzern, DUS-Prüfungen in Auftrag zu geben und vorhandene Prüfungsberichte auszutauschen. Informationen über die Behörden, die DUS-Prüfungsberichte anbieten, können direkt von der UPOV e-PVP-Plattform für den Austausch von DUS-Berichten abgerufen werden. Ein Bericht über die Entwicklungen wird den TWP auf ihren Tagungen im Jahr 2026 vorgelegt werden.

26. Der TC stellte auf seiner sechzigsten Tagung⁴ fest, dass die UPOV e-PVP-Plattform für den Austausch von DUS-Berichten Informationen über zum Austausch verfügbare Prüfungsberichte bereitstellt und anbietet, DUS-Prüfungen im Auftrag anderer Behörden durchzuführen.

Vorschlag

27. Der Rat könnte erwägen, den Abschnitt „Zusammenarbeit bei der DUS-Prüfung“ in der GENIE-Datenbank zu streichen (z. B. Kooperationsvereinbarungen für die DUS-Prüfung im Auftrag anderer UPOV-Mitglieder und Erklärungen zur Verwendung von DUS-Prüfungsberichten, die von anderen UPOV-Mitgliedern bereitgestellt werden).

28. Die Streichung des Abschnitts „Zusammenarbeit bei der DUS-Prüfung“ hätte keine Auswirkungen auf den Abschnitt „Praktische Erfahrungen bei der DUS-Prüfung“ der GENIE-Datenbank oder auf die Veröffentlichung des Dokuments „Liste der Gattungen und Arten, bei denen die Behörden über praktische Erfahrungen bei der DUS-Prüfung verfügen“ (siehe Dokument [TC/61/4](#)).

29. Der Rat wird ersucht, die Streichung des Abschnitts „Zusammenarbeit bei der DUS-Prüfung“ in der GENIE-Datenbank und des gleichnamigen Ratsdokuments zu prüfen, wobei eine solche Entscheidung weder Auswirkungen auf den Abschnitt „Praktische Erfahrungen bei der DUS-Prüfung“ der GENIE-Datenbank noch auf die Veröffentlichung des Dokuments „Liste der Gattungen und Arten, für die Behörden praktische Erfahrung bei der Prüfung der DUS-Eigenschaften haben“ in den Absätzen 13 bis 28 dieses Dokuments dargelegt.

⁴ Abgehalten in Genf am 21. und 22. Oktober 2024.

DATENBANK FÜR GATTUNGEN UND ARTEN (GENIE-DATENBANK)

30. Die Datenbank für Gattungen und Arten (GENIE-Datenbank – verfügbar unter: <http://www.upov.int/genie/de/>) wurde entwickelt, um Online-Informationen über den Schutzstatus, die Zusammenarbeit bei der Prüfung, die Erfahrungen mit der DUS-Prüfung und das Vorhandensein von UPOV-Prüfungsrichtlinien für verschiedene Gattungen und Arten (daher GENIE) bereitzustellen. Die GENIE-Datenbank wird zur Erstellung der entsprechenden Dokumente des Rates und des Technischen Ausschusses verwendet, die diese Informationen betreffen⁵.

31. Die GENIE-Datenbank ist die Sammlung der UPOV-Codes und enthält Informationen über die Haupt- und Alternativbezeichnungen sowie die gebräuchlichen Namen von Pflanzentaxa.

32. Im Jahr 2024 wurden 505 neue UPOV-Codes erstellt. Die Gesamtzahl der UPOV-Codes in der GENIE-Datenbank belief sich zum 31. Dezember 2024 auf 10 109.

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Neue UPOV-Codes	577	188	173	440	242	243	177	131	183	78	505
Gesamtzahl der UPOV-Codes	7.808	7.992	8.149	8.589	8.844	9.077	9.213	9.342	9.525	9.605	10.109

UPOV-CODES FÜR ZITRUSFRÜCHTE

Hintergrund

33. Der TC hat auf seiner siebenundfünfzigsten Tagung⁶ vereinbart, den UPOV-Code CITRU_AUM nach der Neuklassifizierung von *Citrus clementina* hort. ex Tanaka (UPOV-Code: CITRU_CLE) als Synonym für *Citrus aurantium* L. (UPOV-Code: CITRU_AUM) wie nachstehend angegeben zu ändern. Durch diese Neuklassifizierung wurden verschiedene Arten aus der Gruppe „Orangen“ (TG/202) und der Gruppe „Mandarinen“ (TG/201), für die es separate Prüfungsrichtlinien gibt, unter demselben botanischen Namen zusammengefasst. Der TC kam überein, dem UPOV-Code CITRU_AUM Informationen hinzuzufügen, damit Datenlieferanten angeben können, ob eine Sorte zur Gruppe „1MA“ für Mandarinen oder zur Gruppe „2OR“ für Orangen gehört.

Alt					Neu		
Einträge in PLUTO	TG	UPOV-Code	Haupt-botanischer Name	Andere botanische Namen	UPOV-Code	Haupt-botanischer Name	Andere botanische Namen
10	TG/202	CITRU_AUM	<i>Citrus aurantium</i> L.	n.a.	CITRU_AUM_1MA CITRU_AUM_2OR	Citrus ✕ <i>aurantium</i> L.	<i>Citrus amara</i> Link; <i>Citrus bigarradia</i> Loisel.; <i>Citrus intermedia</i> hort. ex Tanaka; <i>Citrus taitensis</i> Risso; <i>Citrus vulgaris</i> Risso; <i>Citrus ✕aurantium</i> subsp. <i>aurantium</i> L.; <i>Citrus ✕aurantium</i> subsp. <i>jambiri</i> Engl.; <i>Citrus ✕aurantium</i> subsp. <i>keonla</i> Engl.; <i>Citrus ✕aurantium</i> subsp. <i>suntara</i> Engl.; <i>Citrus ✕aurantium</i> var. <i>aurantium</i> L.; <i>Citrus ✕aurantium</i> var. <i>citrina</i> Lush.; <i>Citrus ✕bigarradia</i> var. <i>volkameriana</i> Risso; <i>Citrus ✕clementina</i> hort. ex Tanaka; <i>Citrus ✕crenatifolia</i> Lush.; <i>Citrus reticulata</i> ✕ <i>C. maxima</i>
115	TG/201	CITRU_CLE	<i>Citrus clementina</i> hort. ex Tanaka	n.a.			
1	/	CITRU_MRE	<i>Citrus maxima</i> X <i>Citrus reticulata</i>	n.a.			
0	TG/201	CITRU_CRE	<i>Citrus crenatifolia</i> Lush.	n.a.			
0	TG/204	CITRU_INT	<i>Citrus intermedia</i> hort. ex Tanaka	n.a.			

⁵ Siehe Dokumente C/[Sitzung]/INF/6 „Liste der von den Verbandsmitgliedern geschützten Taxa“, C/[Sitzung]/INF/5 „Zusammenarbeit bei der Prüfung“, TC/[Sitzung]/INF/4 „Liste der Gattungen und Arten, für die die Behörden praktische Erfahrung bei der Prüfung der Unterscheidbarkeit, Homogenität und Beständigkeit haben“ und TC/[Sitzung]/2 „Prüfrichtlinien“.

⁶ Abgehalten in Genf am 25. und 26. Oktober 2021.

34. Als Folge davon kam der TC überein, dass die UPOV-Codes CITRU_CLE, CITRU_MRE, CITRU_CRE, CITRU_INT, CITRU_AUR, CITRU_DAV, CITRU_EXC, CITRU_KER, CITRU_BAL, CITRU_KAR und CITRU_BEN gestrichen werden sollten. Der TC stimmte dem Vorschlag der TWF zur teilweisen Überarbeitung der Prüfungsrichtlinien für *Citrus* zu, veraltete Arten aus dem Feld „grundlegende botanische Namen“ in das Feld „alternative botanische Namen“ zu verschieben.

35. Der TC nahm auf seiner sechzigsten Tagung⁷ die Neuklassifizierung von Gattungen und Arten des Citrus-Komplexes zur Kenntnis, die nicht mehr als gültige botanische Namen anerkannt sind, darunter die Gattungen *Citroncirus*, *Fortunella* und *Poncirus*. Der TC kam überein, der TWF einen Vorschlag zur Änderung der UPOV-Codes für *Citrus* und verwandte Gattungen und Arten gemäß Anhang I dieses Dokuments vorzulegen.

Vorschläge zur Änderung der UPOV-Codes für *Citrus*

36. Die TWF prüfte auf ihrer sechsundfünfzigsten Tagung⁸ die Vorschläge zur Änderung der UPOV-Codes für *Citrus* und verwandte Gattungen und Arten, wie in Anlage I dieses Dokuments dargelegt.

37. Die TWF vereinbarte, Sachverständige zu ersuchen, Stellungnahmen zu den vorgeschlagenen Änderungen abzugeben, die bis zum 24. Juli 2025 beim Verbandsbüro einzureichen sind. Die TWF vereinbarte, dass die UPOV-Codes, zu denen Stellungnahmen eingehen, von der TWF auf ihrer Tagung im Jahr 2026 geprüft werden und die übrigen UPOV-Codes dem Technischen Ausschuss zur Änderung vorgeschlagen werden.

38. Im Anschluss an die 56. Tagung der TWF gingen beim UPOV-Büro Kommentare zu einer Reihe von UPOV-Codes ein, die eine weitere Erörterung auf der Grundlage der neuesten taxonomischen Informationen erfordern würden.

39. Als Ergebnis des von der TWF vereinbarten Verfahrens enthält Anhang I dieses Dokuments einen Vorschlag zur Änderung der UPOV-Codes für die Gattungen *Citroncirus*, *Fortunella* und *Poncirus*. Die Verbandsmitglieder und die Datenlieferanten der PLUTO-Datenbank würden im Voraus durch ein Rundschreiben über etwaige Streichungen und den Zeitpunkt ihrer Umsetzung im Jahr 2026 informiert. Die Datenlieferanten der PLUTO-Datenbank würden gebeten, bei der Übermittlung ihrer Pflanzensorten-Daten an das Verbandsbüro die aktualisierten UPOV-Codes zu verwenden.

40. *Der TC wird gebeten, einen Vorschlag zur Änderung der UPOV-Codes für die Gattungen *Citroncirus*, *Fortunella* und *Poncirus* zu prüfen, wie in Anhang I dieses Dokuments dargelegt.*

*Überarbeitung der gebräuchlichen Namen im Zusammenhang mit den UPOV-Codes für *Citrus**

41. Die TWF kam überein, dass die gebräuchlichen Namen für einige UPOV-Codes für *Citrus* revidiert werden sollten. Die TWF kam überein, Spanien zu ersuchen, die Revision der gebräuchlichen Namen im Zusammenhang mit den UPOV-Codes für *Citrus* in Zusammenarbeit mit Australien, Kanada, China, der Europäischen Union, Japan, Marokko, Neuseeland, Republik Korea und CIOPORA zu leiten.

Überarbeitung des Anwendungsbereichs der fünf Prüfungsrichtlinien für Zitrusfruchtgruppen

42. Die TWF kam überein, dass die Überarbeitung der UPOV-Codes die Gelegenheit bot, den Anwendungsbereich der fünf Prüfungsrichtlinien für Zitrusfruchtgruppen (Dokumente TG/83, TG/201, TG/202, TG/203 und TG/204) neu zu definieren.

43. Die TWF nahm den Vorschlag Spaniens zur Kenntnis, „eine strukturierte Klassifizierung von Zitrusfrüchte-Sorten vorzunehmen, die für die amtliche Eintragung [Sortenschutz/nationale Liste] geeignet ist und den aktuellsten und wissenschaftlich strengsten Klassifizierungsvorschlag mit praktischer und kommerzieller Nutzung verbindet“.

44. Die TWF kam überein, dass die Ergebnisse der von Spanien geleiteten Arbeiten die Grundlage für die Überarbeitung des Anwendungsbereichs der fünf Prüfungsrichtlinien für *Zitrusfrüchte* und die Bestätigung der mit den jeweiligen UPOV-Codes verbundenen gebräuchlichen Namen bilden würden, die von der TWF auf ihrer Tagung im Jahr 2026 geprüft werden sollen.

⁷ Technischer Ausschuss, sechzigste Tagung, abgehalten in Genf am 21. und 22. Oktober 2024. Siehe Dokument TC/60/8 „Bericht“, Absatz 56.

⁸ Abgehalten in Bursa, Türkei, vom 23. bis 26. Juni 2025. Siehe Dokument TWF/56/7 „Bericht“, Absätze 25 bis 31.

45. Der TC wird gebeten, die Entwicklungen in Bezug auf , die Überarbeitung der mit den UPOV-Codes für Zitrusfrüchte verbundenen gebräuchlichen Namen und die Überarbeitung des Anwendungsbereichs der fünf Prüfungsrichtlinien für Zitrusfruchtgruppen, wie in den Absätzen 41 bis 44 dieses Dokuments dargelegt, zur Kenntnis zu nehmen.

PLUTO-DATENBANK

Aktuelle Nutzung und Zugang

46. Die Anzahl und die verschiedenen Arten von Nutzern der PLUTO-Datenbank von 2021 bis 2025 sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Art der Nutzer	2021	2022	2023	2024	2025
Zahlende <i>Premium</i> -Nutzer	9	21	52	8	15
Nicht zahlende <i>Premium</i> -Nutzer (berechtigte Beamte)	97	136	149	151	158
PVP-Mitwirkende	28	43	59	61	62
Andere Benutzer (Standarddienst)	1.131	2.704	4.370	4.855	6.486

*Stand: August 2025.

47. Ein Bericht über die Daten, die von Mitgliedern der Union und anderen Mitwirkenden zu PLUTO beigetragen wurden, ist in Anhang II dieses Dokuments enthalten.

48. Seit den Sitzungen des TC und des CAJ im Jahr 2024 hat das Büro der Union erste Online-Sitzungen mit den folgenden neuen Mitwirkenden organisiert, um ihnen den Mitwirkungsprozess zu erläutern und sie mit der PLUTO-Datenbankoberfläche für Mitwirkende vertraut zu machen:

- Brasilien (nationale Liste)
- Oman
- Türkiye

49. Während der Tagungen im Oktober 2024 bot das Verbandsbüro Service-Helpdesk-Sitzungen an, um bei der Bereitstellung von Daten für die PLUTO-Datenbank zu helfen. Unterstützung erhielten Delegierte aus Albanien, China, Republik Korea und Uruguay. Die gleiche Art von Service-Helpdesk-Unterstützung wird am Rande der UPOV-Tagungen im Oktober 2025 angeboten werden.

Daten-Beitrag

50. Die PLUTO-Beitragenden sollten sich bemühen, Daten so häufig wie möglich, idealerweise unmittelbar nach ihrer Veröffentlichung, zu übermitteln. Der Prozentsatz der PVP-Anmeldungen von UPOV-Mitgliedern, die innerhalb eines Jahres in die PLUTO-Datenbank aufgenommen wurden, betrug 2024 40 %. Es wird erwartet, dass die Zahlen für 2024 aufgrund der für 2025 erwarteten Beiträge steigen werden. Die Häufigkeit der Beiträge der UPOV-Mitglieder variiert weiterhin, was sich auf die Aktualität der Daten auswirkt. Dies hat wiederum Auswirkungen auf die Vollständigkeit der Daten, die den Nutzern für die Suche zur Verfügung gestellt werden, und verringert die Effizienz des Tools, da die Suchergebnisse möglicherweise Datensätze von Behörden, die keine Beiträge leisten, ausschließen.

Herausforderungen für die Datenlieferanten von

51. Um die Vollständigkeit und Aktualität der Beiträge zur PLUTO-Datenbank zu verbessern, ist es unerlässlich, die Gründe für die begrenzten Beiträge zu verstehen.

52. Durch direkte Kontaktaufnahme und Rückmeldungen hat das Amt der Union die folgenden Herausforderungen als Schlüsselfaktoren identifiziert, die die Datenbereitstellung erschweren, insbesondere für neue Datenlieferanten:

- (a) Die Vorlage für die Datenübermittlung ist komplex.
- (b) Eine unsachgemäße Zuordnung der Datenfelder kann dazu führen, dass ungenaue Daten in das System geladen werden.
- (c) Der nach der Datenübermittlung erstellte Konformitätsbericht enthält nicht genügend Informationen, um die erforderlichen Korrekturen vorzunehmen.

53. Darüber hinaus erfolgt die Aktualisierung der UPOV-Codes (einschließlich Löschungen und Ersetzungen) für die alten Daten nicht automatisch.

Zukünftige Pläne

54. Um weitere Faktoren zu ermitteln, die sich auf die Vollständigkeit und Aktualität der Datenbeiträge auswirken, wird im Jahr 2025 eine Umfrage unter den UPOV-Mitgliedern durchgeführt.

55. Um die identifizierten Herausforderungen bei der Datenübermittlung anzugehen, werden folgende Ziele vorgeschlagen:

- (a) Förderung einer stärkeren Beteiligung: Ziel ist es, den Anteil der PVP-Anmeldungen von UPOV-Mitgliedern, die innerhalb eines Jahres in die PLUTO-Datenbank aufgenommen werden, bis 2027 auf 60 % zu erhöhen (siehe Dokument C/59/4 „Entwurf des Programms und Haushaltsplans für die Zweijahresperiode 2026-2027“);
- (b) Verbesserung der Datenübermittlung:
 - (i) Datenaufbereitung: In Absprache mit jedem neuen beitragenden UPOV-Mitglied erstellt das UPOV-Büro einen maßgeschneiderten Leitfaden, in dem die Bedeutung und die Datenbeschränkungen jedes PLUTO-Datenfeldes für dieses UPOV-Mitglied definiert sind. Dieser Prozess umfasst die Überprüfung der Datenstruktur des UPOV-Mitglieds, um die Konsistenz und Verwendbarkeit der PLUTO-Daten zu gewährleisten;
 - (ii) Datenvalidierung: Entwicklung und Bereitstellung eines Tools zur Überprüfung der Datenqualität, mit dem Probleme bei der Datenqualität identifiziert und korrigiert werden können, einschließlich der Überprüfung der Pflichtfelder für jeden Datensatzstatus, der Sicherstellung, dass die Bezeichnungsstatus mit den entsprechenden Daten abgeglichen sind, und der Standardisierung der Datumsformate;
 - (iii) Datenübermittlung: Beibehaltung des Textformats (SGML – Standard Generalized Markup Language) für bestehende Datenlieferanten und Bereitstellung weiterer Möglichkeiten zur Datenübermittlung:
 - Maschine-zu-Maschine: API;
 - Verbesserung der Excel-Vorlagen;
 - Verwendung des UPOV e PVP-Verwaltungsmoduls.

56. Das UPOV-Büro wird Möglichkeiten zur Entwicklung eines Tools zur Überprüfung der Datenqualität in Zusammenarbeit mit dem Gemeinschaftlichen Sortenamts der Europäischen Union (CPVO) prüfen, um die Effizienz der Datenbereitstellung für die PLUTO-Datenbank zu verbessern.

PLUTO-Suche

Herausforderungen für die Nutzer

57. Aus den Rückmeldungen geht hervor, dass die Nutzer der PLUTO-Suche neue Suchfunktionen benötigen:

- (a) Suche nach mehreren UPOV-Codes oder Pflanzengruppen;
- (b) gleichzeitige Suche nach verschiedenen Parteien: Beispielsweise ist es nicht möglich, nach allen Sorten zu suchen, deren Züchter ZÜCHTER X und deren Vertreter VERTRETER Y ist;

- (c) die Groß-/Kleinschreibung der Suchkriterien ignorieren;
- (d) Filtern nach allen Feldern;
- (e) eine aggregierte Ansicht der Ergebnisse nach Behörde, Pflanzengruppe und Jahr anzeigen.

58. Um weitere Erkenntnisse über die Effizienz und Benutzerfreundlichkeit der Suchfunktion zu gewinnen, wird eine Umfrage unter allen PLUTO-Nutzern sowie anderen potenziellen Nutzergruppen, wie UPOV-PRISMA-Nutzern, Fernstudierenden und Züchterverbänden, durchgeführt.

59. Im Jahr 2024 gab es acht (8) zahlende Premium-Nutzer. Um mehr zahlende *Premium*-Nutzer zu gewinnen, müssen die Herausforderungen identifiziert und angegangen werden, um das Tool attraktiver zu machen.

Zukünftige Pläne

60. Um die Benutzerfreundlichkeit zu verbessern, werden folgende Maßnahmen vorgeschlagen:

- (a) Behebung der in Absatz 57 genannten Einschränkungen;
- (b) Verbesserung der Synonymerkennung für Arten und Bezeichnungen;
- (c) bessere Verarbeitung nicht-lateinischer Zeichen und mehrsprachiger Daten; und
- (d) klarere Erläuterungen für Benutzer dazu, welche Felder durchsucht werden.

61. Die derzeitige Funktionsweise der Sortenbezeichnungssuche in der PLUTO-Datenbank könnte verbessert werden, um ähnliche oder verwirrende Sortenbezeichnungen besser zu identifizieren. KI-basierte Tools für natürliche Sprache und Mustererkennung könnten diese Funktionen erheblich verbessern. Je nach Verfügbarkeit der Ressourcen könnte der Einsatz solcher KI-Tools geprüft werden.

Fahrplan

62. Auf seiner sechundsiebzigsten Tagung⁹ einigte sich der CAJ auf das Programm zur Verbesserung der PLUTO-Datenbank, wie es in Dokument CAJ/76/7 „UPOV-Informationsdatenbanken“ vorgesehen ist, einschließlich der Bereitstellung von Unterstützung für die Mitglieder, des Datenformats und der Häufigkeit der Datenübermittlung. Es wird vorgeschlagen, auf der dreiundachtzigsten Tagung des CAJ im Jahr 2026 über die erzielten Ergebnisse zu berichten und dieses Programm, insbesondere die Abschnitte 3 und 6, zu überarbeiten, um den Zukunftsplänen Rechnung zu tragen.

63. Der folgende Fahrplan enthält die für 2026-2027 vorgeschlagenen Maßnahmen:

Zeitraumen	Maßnahme
4. Quartal 2025	Start der Umfrage unter den Mitwirkenden
1. Quartal 2026	Start der Nutzerumfrage
Quartale 1 bis 3, 2026	Ermittlung der Anforderungen und Vorschlag eines Plans für Verbesserungen
Oktober 2026	Berichterstattung über den Fortschritt an CAJ und TC; Vorschlag einer neuen Version des Programms zur Verbesserung der PLUTO-Datenbank zur Annahme durch CAJ auf seiner dreiundachtzigsten Sitzung im Jahr 2026
4. Quartal 2026 bis 3. Quartal 2027	Umsetzung der vereinbarten Verbesserungen
4. Quartal 2027	Anstreben eines Anteils von 60 % der PVP-Anmeldungen von UPOV-Mitgliedern, die innerhalb eines Jahres in die PLUTO-Datenbank aufgenommen werden, sowie messbare Verbesserungen der Datenqualität

⁹ Am 30. Oktober 2019 abgehalten. Siehe Dokument CAJ/76/9 „Bericht“, Absatz 46.

64. *Der CAJ wird gebeten*

(a) *die derzeitige Nutzung von PLUTO und die Herausforderungen, denen sich Datenlieferanten und andere Nutzer gegenübersehen, zur Kenntnis zu nehmen;*

(b) *die Durchführung von zwei Umfragen in Betracht zu ziehen:*

(i) *eine Umfrage unter den UPOV-Mitgliedern, um zusätzliche Faktoren zu ermitteln, die die Vollständigkeit und Aktualität der Datenbeiträge beeinflussen;*

(ii) *eine Umfrage unter allen Nutzern und zukünftigen Nutzern, um Einblicke in die Daten, die Effizienz und die Benutzerfreundlichkeit der Suchfunktion zu gewinnen; und*

(c) *die in Absatz 63 vorgestellte Roadmap zu prüfen.*

[Anlagen folgen]

SESSIONS/2025/5
Anlage I, Seite 2

Einträge in PLUTO	UPOV TG	Aktuell	Änderungsvorschlag			Landesüblicher Name EN	Landesüblicher Name FR	Landesüblicher Name DE	Landesüblicher Name ES
		UPOV-Code	Neu oder integriert UPOV-Code	Gültiger botanischer Name	Andere botanische Namen				
0	TG/83	CITRO_NTR	CITRU_ATR	Hybrids between <i>Citrus</i> × <i>aurantium</i> L. × <i>Citrus trifoliata</i> L. Hybrids between <i>Citrus nobilis</i> Lour. × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.; Hybrids between <i>Citrus</i> × <i>aurantium</i> L. var. <i>chrysocarpa</i> (Hassk.) ined. × <i>Citrus trifoliata</i> L.; <i>Citrus aurantium</i> L. × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.; Hybrids between <i>Citrus</i> × <i>aurantium</i> L. var. <i>racemosa</i> (Risso) ined. and <i>Citrus trifoliata</i> L.; <i>Citrus reshni</i> hort. ex Tanaka × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.; <i>Citrus sunki</i> (Hayata) hort. ex Tanaka × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.; <i>Citrus reticulata</i> Blanco var. <i>austera</i> Swingle × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.; <i>Citrus nobilis</i> Lour. var. <i>sunki</i> Hayata × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.; <i>Citrus</i> × <i>paradisi</i> Macfad. × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.; <i>Citrus</i> × <i>clementina</i> hort. ex Tanaka × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.; <i>Citrus sunki</i> (Hayata) hort. ex Tanaka × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.; <i>Citrus reticulata</i> Blanco var. <i>austera</i> Swingle × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.; <i>Citrus nobilis</i> Lour. var. <i>sunki</i> Hayata × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.	Hybrids between <i>Citrus nobilis</i> Lour. × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.; Hybrids between <i>Citrus</i> × <i>aurantium</i> L. var. <i>chrysocarpa</i> (Hassk.) ined. × <i>Citrus trifoliata</i> L.; <i>Citrus aurantium</i> L. × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.; Hybrids between <i>Citrus</i> × <i>aurantium</i> L. var. <i>racemosa</i> (Risso) ined. and <i>Citrus trifoliata</i> L.; <i>Citrus reshni</i> hort. ex Tanaka × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.; <i>Citrus sunki</i> (Hayata) hort. ex Tanaka × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.; <i>Citrus reticulata</i> Blanco var. <i>austera</i> Swingle × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.; <i>Citrus nobilis</i> Lour. var. <i>sunki</i> Hayata × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.; <i>Citrus</i> × <i>paradisi</i> Macfad. × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.; <i>Citrus</i> × <i>clementina</i> hort. ex Tanaka × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.; <i>Citrus sunki</i> (Hayata) hort. ex Tanaka × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.; <i>Citrus reticulata</i> Blanco var. <i>austera</i> Swingle × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.; <i>Citrus nobilis</i> Lour. var. <i>sunki</i> Hayata × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.	'King' mandarin × trifoliolate orange; citrandarin	mandarinier King × oranger trifolié; citrandarin	Mandarine 'King' × Dreiblättrige Orange; Citrandarin	mandarino 'King' × naranjo trifoliado; citrandarin
0		CITRO_ATR				citradia	citradia	Citradia	citradia
8		CITRO_PTR				citrumelo	citrumelo	Citrumelo	citrumelo
32		CITRO_CTR				citrentin	citrentin	Citrentin	citrentin
0		CITRO_STR				'Sunki' sour mandarin × trifoliolate orange; 'Sunkat' sour mandarin × trifoliolate orange	mandarinier Sunki × oranger trifolié	Mandarine 'Sunki' × Dreiblättrige Orange	mandarino 'Sunki' × naranjo trifoliado
		CITRO_HTR			'Cleopatra' sour mandarin × trifoliolate orange; 'Sunki' sour mandarin × trifoliolate orange; 'Billi Kichili' sour mandarin × trifoliolate orange; 'Sunkat' sour mandarin × trifoliolate orange	mandarinier Cleopatra × oranger trifolié; mandarinier Sunki × oranger trifolié	Mandarine 'Cleopatra' × Dreiblättrige Orange; Mandarine 'Sunki' × Dreiblättrige Orange	mandarino 'Cleopatra' × naranjo trifoliado; mandarino 'Sunki' × naranjo trifoliado	
0	TG/201	FORTU_HIN	CITRU_HIN	<i>Citrus hindsii</i> (Champ. ex Benth.) Govaerts	<i>Fortunella hindsii</i> (Champ. ex Benth.) Swingle	Hong Kong kumquat; 'Jindou' kumquat; Hongkong kumquat; golden bean kumquat	kumquat de Hong Kong; kumquat sauvage	Hongkong-Kumquat; Chinesische Kumquat; Wilder Kumquat	kumquat de Hong Kong

SESSIONS/2025/5
Anlage I, Seite 3

Einträge in PLUTO	UPOV TG	Aktuell	Änderungsvorschlag			Landesüblicher Name EN	Landesüblicher Name FR	Landesüblicher Name DE	Landesüblicher Name ES
		UPOV-Code	Neu oder integriert UPOV-Code	Gültiger botanischer Name	Andere botanische Namen				
0		CITRO_HTS	CITRU_HTS	<i>(Citrus ×aurantium</i> L. var. <i>chrysocarpa</i> (Hassk.) ined. × <i>Citrus trifoliata</i> L.) × <i>Citrus ×aurantium</i> L. var. <i>sinensis</i> L.	<i>(Citrus reshni</i> hort. ex Tanaka × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.) × <i>Citrus sinensis</i> (L.) Osbeck	('Cleopatra' sour mandarin × trifoliata orange) × sweet orange	(mandarinier Cleopatra × oranger trifolié) × oranger douce	(Mandarine 'Cleopatra' × Dreiblättrige Orange) × Süße Orange	(mandarino 'Cleopatra' × naranjo trifoliado) × naranjo dulce
0		FOPON	CITRU_HYB	<i>Citrus</i> hybr.	<i>Fortunella</i> sp. × <i>Poncirus</i> sp.; <i>Fortunella</i> × <i>obovata</i> hort. ex Tanaka; × <i>Citroncirus</i> hybr. ; <i>Fortunella</i> sp. × <i>Poncirus</i> sp.; <i>Citrus</i> × <i>Citrus trifoliata</i> L.	citrumquat	citrumquat	none	none
0		FORTU_OBO							
2		CITRO_HYB							
0		FOPON_TRI							
8	TG/83	CITRO							
21		CITRO_WEB	CITRU_INS	<i>Citrus ×insitorum</i> Mabb.	<i>Citrus</i> × <i>Poncirus</i> ; × <i>Citroncirus</i> J. W. Ingram & H. E. Moore; × <i>Citroncirus webberi</i> J. W. Ingram & H. E. Moore; <i>Citrus</i> <i>sinensis</i> × <i>Poncirus trifoliata</i>	citrange	citrange	Citrange	citrange
						citrange	citrange	Citrange	citrange

SESSIONS/2025/5
Anlage I, Seite 4

Einträge in PLUTO	UPOV TG	Aktuell	Änderungsvorschlag			Landesüblicher Name EN	Landesüblicher Name FR	Landesüblicher Name DE	Landesüblicher Name ES
		UPOV-Code	Neu oder integriert UPOV-Code	Gültiger botanischer Name	Andere botanische Namen				
0	TG/201	FORTU_CRA	CITRU_JAP	<i>Citrus japonica</i> Thunb.	<i>Fortunella japonica</i> (Thunb.) Swingle; <i>Fortunella crassifolia</i> Swingle; <i>Fortunella margarita</i> (Lour.) Swingle	large round kumquat; 'Meiwa' kumquat; 'Jindan' kumquat; 'Neiha' kumquat	kumquat Meiwa	Meiwa-Kumquat	kumquat 'Meiwa'
0	TG/201	FORTU_JAP				'Marumi' kumquat; round kumquat; 'Luowen' kumquat; round cumquat	kumquat Marumi; kumquat rond; kumquat du Japon	Marumi-Kumquat; Runde Kumquat; Marumikumquat	kumquat redondo; naranjita japonesa
2	TG/201	FORTU_MAR				'Nagami' kumquat; oval kumquat; 'Luofu' kumquat; oval cumquat	kumquat Nagami; kumquat ovale; kumquat à fruits oblongs	Ovale Kumquat; Ovalkumquat	kumquat 'Nagami'
0		CITRO_JTR	CITRU_JTR	<i>Citrus ×otaitensis</i> (Risso & Poit.) Risso × <i>Citrus trifoliata</i> L.	<i>Citrus jambhiri</i> Lush. × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.	rough lemon × trifoliolate orange	rough lemon × oranger trifolié	Jambhiri-Zitronen × Dreiblättrige Orange	limonero rugoso × naranjo trifoliado
2		CITRO_LTR	CITRU_LTR	Hybrids between <i>Citrus latipes</i> (Swingle) Tanaka × <i>Citrus trifoliata</i> L.	<i>Citrus latipes</i> (Swingle) Tanaka × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.	Khasi papeda × trifoliolate orange	Khasi papeda × oranger trifolié	Khasi-Papeda × Dreiblättrige Orange	papeda de Khasi × naranjo trifoliado
0		CITFO_MIC	CITRU_MIC	<i>Citrus ×microcarpa</i> Bunge	<i>Citrus madurensis</i> auct.; <i>Citrus microcarpa</i> Bunge; <i>Citrus mitis</i> Blanco; <i>Citrus reticulata</i> × <i>Fortunella japonica</i> ; × <i>Citrofortunella mitis</i> (Blanco) J. W. Ingram & H. E. Moore; × <i>Citrofortunella microcarpa</i> (Bunge) Wijnands	calamondin; calamansi; kalamansi; calamonding; China orange; Panama orange; Philippine lime; calamandarin; golden lime; musk lime	calamondin; calamansi; lime des Philippines; citron des Philippines; oranger d'appartement; oranger d'intérieur	Calamondinorange; Kalamansi	calamondina; calamansi; naranjita de San José

SESSIONS/2025/5
Anlage I, Seite 5

Einträge in PLUTO	UPOV TG	Aktuell	Änderungsvorschlag			Landesüblicher Name EN	Landesüblicher Name FR	Landesüblicher Name DE	Landesüblicher Name ES
		UPOV-Code	Neu oder integriert UPOV-Code	Gültiger botanischer Name	Andere botanische Namen				
0	TG/83	PONCI_POL	CITRU_POL	<i>Citrus polytrifolia</i> Govaerts	<i>Poncirus × polyandra</i> S. Q. Ding et al.; <i>Poncirus polyandra</i> S. Q. Ding et al.	Fumin trifoliatae orange; Fuming trifoliatae orange; evergreen trifoliatae orange; Fumin evergreen trifoliatae orange	poncirus polyandre		
0	TG/201	CITFO_RHI	CITRU_RJA	<i>Citrus reticulata</i> Blanco × <i>Citrus hindsii</i> (Champ. ex Benth.) Govaerts	<i>Citrus × aurantium</i> L. var. <i>chrysoarpa</i> (Hassk.) ined. × <i>Citrus hindsii</i> (Champ. ex Benth.) K. M. Liu, G. W. Hu, and X. Z. Cai, comb. nov.	mandarin × Hong Kong kumquat; mandarinquat?	mandarinier × kumquat de Hong Kong	none	mandarino × kumquat de Hong Kong
10		CITRO_RTR	CITRU_RTR	Hybrids between <i>Citrus reticulata</i> Blanco × <i>Citrus trifoliata</i> L.	<i>Citrus reticulata</i> Blanco × <i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.	citrandarin	citrandarin	Citrandarin	citrandarin
0		FORTU_POL	CITRU_SWI	<i>Citrus × swinglei</i> Burkill ex Harms	<i>Fortunella × polyandra</i> (Ridl.) Tanaka; <i>Fortunella polyandra</i> (Ridl.) Tanaka; <i>Citrus swinglei</i>	Malayan kumquat; long-leaved kumquat; Swingle's kumquat; hedge lime	kumquat de Malasie	Malayische Kumquat	kumquat Malayo
0		CITRO_TLI	CITRU_TLI	<i>Citrus trifoliata</i> L. × <i>Citrus × limon</i> (L.) Osbeck	<i>Poncirus trifoliata</i> × <i>Citrus limon</i>	citremón	citremón	Citremón	citremón
36	TG/83	PONCI_TRI	CITRU_TRI	<i>Citrus trifoliata</i> L.	<i>Poncirus trifoliata</i> (L.) Raf.	trifoliatae orange; Japanese bitter orange; Chinese bitter orange; hardy orange	citronnier épineux; oranger trifolié	Dreiblättrige Orange; Bitterorange; Bitterzitrone	naranjo trifoliado; naranjo espinoso; naranjo trébol

[Anlage II folgt]

ANLAGE II

BERICHT ÜBER DIE VON DEN VERBANDSMITGLIEDERN UND ANDEREN BEITRAGENDEN AN PLUTO
ÜBERMITTELTEN DATEN

Beitragender		Anzahl der Anträge auf Sortenschutzrechte im Jahr 2024 ¹⁰	Anzahl der neuen Datenübermittlungen an PLUTO							
			2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	
Afrikanische Organisation für geistiges Eigentum	OA	7	0	0	0	0	0	0	0	0
Ägypten	EG	90	0	-	-	1	2	10	1	
Albanien	AL	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Argentinien	AR	341	3	0	7	30	17	32	19	
Armenien	AM	0	-	-	-	-	-	0	0	
Aserbaidschan	AZ	10	0	0	0	0	0	0	0	0
Australien	AU	295	21	5	5	16	8	2	0	
Belarus	BY	47	0	1	0	0	1	1	2	
Belgien	BE	0	4	3	5	0	4	9	1	
Bolivien (Plurinationaler Staat)	BO	7	0	1	0	0	1	0	1	
Bosnien-Herzegowina	BA	0	0	0	0	0	0	0	0	
Brasilien	BR	336	11	3	2	9	8	11	11	
Bulgarien	BG	17	10	3	0	6	6	8	1	
Chile	CL	103	4	5	3	4	6	7	5	
China	CN	16.177	1	1	3	0	0	2	4	
Costa Rica	CR	11	0	2	1	0	0	0	1	
Dänemark	DK	3	10	10	0	0	0	2	3	
Deutschland	DE	22	10	8	0	9	5	10	3	
Dominikanische Republik	DO	8	0	0	1	2	1	1	1	
Ecuador	EC	72	0	1	1	0	0	0	1	
Estland	EE	8	6	3	0	2	4	7	1	
Europäische Union	QZ	3.268	9	7	2	9	7	4	4	
Finnland	FI	11	3	2	0	4	1	3	1	
Frankreich	FR	98	12	8	0	8	9	9	2	
Georgien	GE	14	0	0	1	0	1	0	1	
Ghana	GH	27	-	-	-	0	0	0	0	
Irland	IE	3	3	1	0	2	2	4	2	
Island	IS	0	0	0	1	0	0	0	0	
Israel	IL	49	0	1	0	2	1	0	1	
Italien	IT	13	5	6	0	1	1	0	1	
Japan	JP	599	1	2	1	0	0	1	1	
Jordanien	JO	5	0	0	1	0	0	0	1	
Kanada	CA	338	11	11	0	3	12	11	9	
Kenia	KE	88	0	0	1	0	1	0	1	
Kirgisistan	KG	4	0	0	1	0	0	0	1	
Kolumbien	CO	114	0	2	0	1	0	0	1	
Kroatien	HR	2	2	2	0	1	1	2	0	
Lettland	LV	17	1	2	0	2	0	1	0	
Litauen	LT	5	5	4	0	2	1	1	1	
Marokko	MA	87	0	1	1	1	0	0	1	
Mexiko	MX	255	0	4	1	2	2	4	0	
Montenegro	ME	0	0	0	0	0	0	0	0	
Neuseeland	NZ	105	6	7	3	6	6	7	7	
Nicaragua	NI	n/a	0	1	1	1	0	0	2	
Niederlande (Königreich der)	NL	800	12	12	0	7	11	2	2	
Nigeria	NG	n/a	-	-	-	-	-	-	0	
Nordmazedonien	MK	5	0	0	0	0	0	0	0	

¹⁰ Siehe Dokument C/58/7 „Statistiken zum Sortenschutz für den Zeitraum 2019-2023“.

Grau hervorgehoben sind Daten, die vom CPVO bereitgestellt wurden.

SESSIONS/2025/5
Anlage II, Seite 2

Beitragender		Anzahl der Anträge auf Sortenschutzrechte im Jahr 2024 ¹⁰	Anzahl der neuen Datenübermittlungen an PLUTO						
			2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Norwegen	NO	15	7	3	0	4	3	2	1
Oman	OM	0	0	0	1	0	0	0	0
Österreich	AT	0	5	4	0	0	3	5	1
Panama	PA	5	0	0	0	0	1	0	0
Paraguay	PY	39	0	0	1	2	1	1	0
Peru	PE	51	1	0	1	1	2	1	0
Polen	PL	133	3	4	0	2	4	8	2
Portugal	PT	0	1	4	0	0	3	2	0
Republik Korea	KR	573	3	1	1	0	0	0	0
Republik Moldau	MD	24	2	2	3	1	1	2	2
Rumänien	RO	41	5	4	0	1	3	4	1
Russische Föderation	RU	809	3	1	1	0	0	0	0
Schweden	SE	3	8	9	0	7	5	9	1
Schweiz	CH	45	6	8	1	3	7	1	3
Serbien	RS	57	1	2	2	1	3	1	1
Singapur	SG	2	0	0	0	0	0	0	0
Slowakei	SK	4	4	3	0	0	2	5	2
Slowenien	SI	0	3	2	0	2	2	4	2
Spanien	ES	62	4	8	0	7	5	7	2
St. Vincent und die Grenadinen	VC	0	-	-	0	0	0	0	0
Südafrika	ZA	237	3	0	1	0	0	1	0
Trinidad und Tobago	TT	0	0	0	0	0	0	0	0
Tschechische Republik	CZ	50	7	9	0	4	6	4	6
Tunesien	TN	23	0	0	0	0	0	0	0
Türkiye	TR	224	1	0	0	0	1	1	0
Ukraine	UA	734	5	0	0	0	6	23	9
Ungarn	HU	37	13	14	0	5	9	8	2
Uruguay	UY	62	0	1	1	1	1	0	0
Usbekistan	UZ	118	0	0	1	0	0	0	0
Vereinigte Republik Tansania	TZ	6	0	0	0	0	0	0	0
Vereinigte Staaten von Amerika	US	467	12	10	0	13	2	18	14
Vereinigtes Königreich	GB	796	8	8	0	7	7	12	1.373*
Vietnam	VN	258	0	0	0	1	0	3	0
OECD	QM	-	2	2	0	0	1	0	2
Gesamt		29.250	257	218	56	193	196	273	1.522

* Automatischer Beitrag aus dem UPOV e PVP-Verwaltungsmodul.

[Ende von Anlage II und des Dokuments]